

INHALT

Vorwort	XI
Vorbemerkung zur 2. Auflage	XII
 I. Darstellung	 1
A. Einleitung: Die Dynastie – Das Reich – Der Staat	1
B. Die Herkunft der Türken und ihr Eintritt in die islamische Welt	4
C. Raum und Bevölkerung	8
D. Politische Geschichte in Grundzügen	19
1. Von Bursa über Edirne nach Istanbul	19
2. Das osmanische Jahrhundert (1453–1566)	24
3. Kriege und Friedensschlüsse des 16.–18. Jahrhunderts	28
4. Zwischen Alt und Neu: Selim III. (1789–1808)	34
5. Das Reform-Jahrhundert (1808–1908)	36
6. Von der Jungtürkischen Revolution zum Vertrag von Sèvres (1908–1920)	47
E. Der Hof und die Zentralverwaltung	53
F. Das Heer und die Flotte	56
G. Religion und Rechtswesen	64
H. Nomaden und Bauern	66
I. Einblicke in die geistige Kultur der Osmanen	68
1. Sprache und Literatur	68
2. Musik	72
3. Kunst und Architektur	73
4. Wissenschaften	75
J. Christen im osmanischen Staat	77
 II. Grundprobleme und Tendenzen der Forschung	 79
A. Der Gegenstand der historischen Osmanistik	79
1. Osmanistik als Disziplin und ältere Forschungsgeschichte .	79
2. Die neuere Forschung in der Türkei	82
3. Die historischen Schulen der südosteuropäischen Nachfolgestaaten	84

4. Bibliographische Hilfsmittel, Zeitschriften, Kongresse	85
5. Grund- bzw. Hilfswissenschaften	87
6. Osmanistik und Nachbargebiete	91
B. Die Quellen	93
1. Allgemeines und Bibliotheken außerhalb der Türkei	93
2. Bibliotheken und Archive	94
3. Einheimische, insbesondere erzählende Quellen	99
4. Einzelne Quellen, v.a. Herrscherurkunden; Defterologie . . .	104
5. Kadi-Amtsregister, Preisregister	106
6. Druckwerke: Bücher und Periodika	107
7. Gesetzessammlungen	108
8. Die europäische Dokumentation	109
C. Die großen Themen der Forschung	112
1. Politische/allgemeine Geschichte	112
2. Raum und Bevölkerung	139
3. Soziale und wirtschaftliche Gegebenheiten	145
III. Literatur	161
A. Allgemeines	161
1. Osmanistik	161
2. Grund- und Hilfswissenschaften	162
3. Quellen	165
B. Der osmanische Staat bis zum Ende des 18. Jahrhunderts . . .	172
C. Vor- und frühosmanisches Anatolien	173
D. Das „Klassische Zeitalter“ (15.–17. Jahrhundert)	174
E. 18. Jahrhundert	176
F. Beziehungen mit anderen Staaten	176
1. Italien, Ragusa	178
2. Frankreich	179
3. Niederlande, England, Schweden	179
4. Spanien, Österreich-Ungarn	180
5. Polen	181
6. Preußen, Deutsches Reich	181
7. Rußland, Kaukasus, Krim, Zentralasien	182
8. Südosteuropa	183
9. Vereinigte Staaten von Amerika	184
10. Iran, Indien	184
G. Tanzimatzeit, Abdülhamid II., Zweite Konstitution (1839–1918)	185

H. Bevölkerung (Nomaden, Ethnische Gruppen)	188
I. Strukturgeschichte	191
1. Land und Stadt	191
2. Wirtschaft und Finanzen	192
3. Provinzverwaltung, Rebellen, lokale Familien	193
J. Militärwesen, Marine	193
K. Wirtschafts- und Sozialgeschichte	195
1. Landwirtschaft, Handel, Handwerk, Verkehr, Bergbau bis zum frühen 19. Jahrhundert	195
2. Wirtschafts- und Sozialgeschichte im 19. und frühen 20. Jahrhundert	196
L. Reichsteile	197
1. Südosteuropa, Anatolien	197
2. Die arabische Welt, Afrika	199
M. Christen und Juden	201
N. Islamische Institutionen	202
O. Kulturgeschichte, Architektur, Kunst, Literatur, Theater, Musik	203
Nachtrag zur Bibliographie	205
Anhang	215
Hinweise zur Umschrift	215
Zeittafel	217
Tabellen	227
Karten	238
Glossar	243
Register	246